



Kunstpreislesung in Brodenbach an der Mosel

Bunter Abend zum Thema Integration

Es war ein lauschiger Sommerabend im Garten des Hotels Peifer in Brodenbach, in dem über 70 geladene Gäste sich an einer Kunstpreislesung von Lotto Rheinland-Pfalz erfreuten. Neben dem Kunstgenuss stand natürlich auch wieder der soziale Zweck im Vordergrund.

Drei der erstplatzierten Autoren des Lotto-Kunstpreises 2012 (Melanie Winter aus Neustadt/Wied, Jörg Staiber aus Idar-Oberstein und Beate Probst aus Simmern) lasen ihre preisgekrönten Geschichten vor und Literaturprofessor Wolfgang Düsing gab ein paar Einblicke in seine Arbeit als Juryvorsitzen-

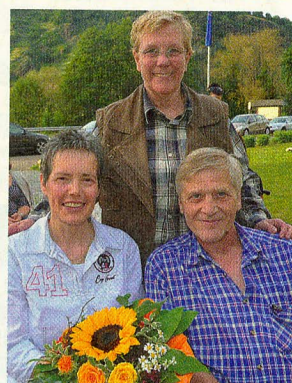
der. Abgerundet wurde das bunte Programm unter dem Motto „Integration“ von der Fußballakrobatin Aylin Yaren und dem Musiker Michel Sanya Mutambala, die das Publikum mit ihren Vorführungen buchstäblich von den Stühlen rissen. Auch SWR-Blumenexpertin Heike Boomgaarden unterhielt die Zuschauer mit einigen floralen Tipps bestens.

Natürlich stand der Abend auch unter einem sozialen Thema. So wurden jeweils 1.500 Euro an SOLWODI und den Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) Koblenz überreicht. Dieses Geld unterstützt beide Organisationen in ihrer Arbeit, sich um benachteiligte Frauen zu kümmern.

Zusätzlich wurden mit einer Tombola noch 653 Euro für die Lotto-Spendenaktion zugunsten von Kindern in Frauenhäusern eingenommen.



Fotos: Seydel



Die Fußballerin Aylin Yaren (oben), der Musiker Michel Sanya Mutambala (unten Mitte) sowie die drei Literaten Beate Probst, Melanie Winter und Jörg Staiber (unten rechts, von links) erfreuten die Zuschauer. Freude auch bei der Scheckübergabe, von links: Günter Berg (Lotto-Gesellschaftsvertreter), Verbandsbürgermeister Bruno Seibeld, Marianne Baumann-Warke, Margret Schneider (beide SkF), Axel Happe (Lotto-Stiftung), Schwester Dr. Lea Ackermann (SOLWODI) und Walter Desch (Lotto-Aufsichtsrat).

Benifizspiel in Lasel bringt 15 Tore und 21.000 Euro für die „Sailing Kids“ ein

Lotto-Elf hilft und Kids stechen in See

Der Blick rund um den perfekten Rensportplatz in Lasel war der Lohn des großen Engagements, das der SV Lasel-Feuerscheid in das Benefizspiel der Lotto-Elf gegen eine Ü 40-Westefiel-Auswahl investiert hatte.

Über 550 Zuschauer – statistisch also fast alle Einwohner der beiden Eifelgemeinden – verfolgten den 12:3 (5:1)-Sieg der von Fußball-Weltmeister Horst Eckel ge-coacht und von Fußball-Weltmeister Wolfgang Overath angeführten Prominentenmannschaft von Lotto Rheinland-Pfalz. Das Spendenergebnis übertraf das sportliche sogar noch um ein vielfaches. Insgesamt 21.000 Euro konnten an Werner Ludgen, Vorstandsmitglied des Fördervereins krebskranker Kinder Trier, übergeben werden. Das Geld ist für ein ganz besonderes Projekt vorgesehen: Unter dem Motto „Sailing Kids“ sollen 14 krebskranke Kinder, deren Geschwister und ihre Betreuer vom 31. August bis zum 5. September auf einem Schiff auf dem niederländischen IJsselmeer verbringen können.



Foto: Seydel

Stolz präsentieren die Lotto-Elf-Spieler Dariusz Wosz, Edgar Schmitt, Lars Riedel (Mitte) zusammen mit den Initiatoren um den SV-Vorsitzenden Manfred Klasen (4.v.l.) und Werner Ludgen (3.v.r.), Vorstandsmitglied im Förderverein krebskranker Kinder und Organisator des Segelprojekts, die Summe von 21.000 Euro.

„Ich bewundere die Arbeit von Werner Ludgen und seinem Team schon lange“, lobte Edgar „Euro Eddy“ Schmitt das Wirken des Vereins, der seit 25 Jahren für schwer erkrankte Kinder aktiv ist. Da machte es ihm auch nichts aus, dass ihm der fünffache Weltmeister im Diskuswerfen

und Olympiasieger von Atlanta 1996, Lars Riedel, auf dem Feld die Show stahl. Riedel „knipste“ zwei Mal und hielt damit das Versprechen, das er seinem Teamchef Horst Eckel, 59 Jahre und einen Tag nach dem „Wunder von Bern“ gegeben hatte.